



Simone von Rickenbach: «An den Designtagen findet man immer wieder die eine oder andere «Perle»».

«Design muss nicht zwingend teuer sein»

Letztes Jahr zogen die Luzerner Designtage von der Luzerner Altstadt in die Viscosistadt. Wie lautet eine erste Bilanz am neuen Ort und was plant «DesignSchenken» zum 10-Jahr-Jubiläum? EMMENMAIL hat bei der Projektleiterin Simone von Rickenbach (34) nachgefragt.

Vom 30. November bis 2. Dezember 2018 präsentieren über 100 Designlabels ihre Produkte und bieten einen Einblick in die Geschichte und Entstehung der einzelnen Objekte. Von Schmuck über Mode, Taschen, Wohnaccessoires, Keramik bis hin zu Möbeln, Leuchten und technischen Gadgets gibt es während der drei Tage Einzigartiges, Ausgefallenes und Formschönes zu entdecken und natürlich zu kaufen. Swiss Design und Swiss Made stehen dabei im Mittelpunkt. Ein Anlass, der auch die Gemeinde Emmen überregional in den Fokus rückt. Und: Emmerinnen und Emmer können mit dem Coupon (Seite 11 unten) am Samstag, 1. Dezember 2018, kostenlos an die Messe.

Welche Designstücke schenken Sie?

Das kommt ganz auf die Situation an und ist bei mir meist ein Bauchentscheid. Aber

an den Designtagen findet man immer wieder die eine oder andere «Perle» (lacht).

Sie sind letztes Jahr mit den Designtagen von der Luzerner Altstadt in die Viscosistadt gezogen. Wie zufrieden sind Sie mit dem neuen Standort?

Sehr zufrieden! Wir waren vor dem ersten Event in der Viscosistadt unsicher und fragten uns: Kommen die Leute auch hierhin? Es war ein riskantes Unterfangen. Aber heute können wir sagen: Es hat sich gelohnt. Die Premiere am neuen Standort ist geglückt. Wir verzeichneten sogar einen neuen Besucherrekord und hatten fast durchwegs positive Feedbacks – von den Ausstellern, Besuchern und den Partnern. Schön war auch, dass viele Leute aus der Gemeinde Emmen erstmals die Designtage besuchten. Die grosszügigen Platzverhältnisse, das urbane Flair und die gebündelte Präsentation im ehemaligen Industrieareal passen perfekt zum Event.

Und gibt es Synergien mit der Viscosistadt?

Es laufen verschiedene Projekte mit den Studenten der Hochschule Luzern – Design & Kunst. Diese Zusammenarbeit wollen wir

noch weiter ausbauen. Zudem gibt es Synergien mit den in der Viscosistadt ansässigen Unternehmen «ast beschriftet», auviso und mit der Kunstplattform akku. Während der Designtage gibt es dort einen Kinderhort, wo die Kinder betreut werden, während die Eltern die Ausstellung besuchen können. Dieses tolle Angebot ist übrigens kostenlos.

Worauf dürfen sich Besucherinnen und Besucher im Jubiläumsjahr besonders freuen?

Nun, es haben sich rund 20 Aussteller mehr als im Vorjahr angemeldet. Entsprechend wird auch die Ausstellungsfläche erweitert – am Ausstellungsort «Provisorium» bespielen wir neu auch das 1. und 2. Obergeschoss. Zudem gibt es eine Vorschau auf das Modefestival «GWAND Fashion Festival 2019». Auch im Gastrobereich wird es die eine oder andere leckere Überraschung für die Besucherinnen und Besucher geben. Die Firma Baltensweiler wiederum wird das Thema «Schweizer Manufakturen» in den Fokus stellen und verschiedene Schweizer Hersteller bei sich zu Gast haben. Und last, but not least: Die Emmerinnen und Emmer profitieren wieder von einem Gratis Eintritt. Der Coupon fand schon letztes Jahr grossen Anklang bei der Bevölkerung. Wäre schön, wenn sich das wiederholt.

Wie definieren Sie selber Design?

Was braucht es an Emotionalem, Funktionalem? Wie kann man umweltfreundlich und nachhaltig produzieren usw.? Solche

DesignSchenken

Öffnungszeiten Designtage

Freitag, 30. November: 14.00–20.00 Uhr
Samstag, 1. Dezember: 10.00–18.00 Uhr
Sonntag, 2. Dezember: 10.00–17.00 Uhr

Standort

Viscosistadt, Emmenbrücke

Ausstellungsorte

Hochschule Luzern – Design & Kunst,
Bau 745: Nylsuisseplatz 1
Provisorium: Spinnereistrasse 3
ast beschriftet: Fadenstrasse 22
Baltensweiler: Staldenhof 2, 6014 Luzern

Event-Orte

akku Kunstplattform: Gerliswilstrasse 23
Nylon 7: Spinnereistrasse 1

Eintritt

Tagespass: Fr. 10.– / 3-Tage-Pass: Fr. 15.–
Last-Minute-Ticket (täglich, 1 Stunde vor Schluss): Fr. 5.–
Kinder unter 16 Jahren bezahlen keinen Eintritt.

Informationen

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.designschenken.ch

Überlegungen müssen hinter gutem Design stecken. Es wird nicht einfach ein anderes Produkt kopiert. Design bedeutet für mich auch, etwas Bestehendes auf innovative Weise weiterzudenken und neu zu interpretieren. Wichtig scheint mir auch, dass das Wort «Design» nicht abschreckend, ja, elitär wirkt. Und Design muss in meinen Augen nicht zwingend teuer sein.

Wie sehen Sie die Konkurrenz durch die Massenware aus China oder den Online-Handel?

Der Online-Handel ist sicher ein grosses Thema – sowohl für uns als Messe als auch für unsere Aussteller. Vor zehn Jahren hatten die meisten Brands noch keinen Webshop – heute findet man fast alle Marken auch online und kann von zu Hause aus bestellen. Für die Besucher bleibt «DesignSchenken» aber trotzdem ein Erlebnis, weil sie die Produkte dort «live» erleben können. Das geht im Webshop nicht. Und für die Aussteller ist dies eine spannende Kombination, da auch im Nachhinein noch Bestellungen und Aufträge hereinkommen. Von der Massenware aus China versuchen wir uns klar zu distanzieren, indem wir auf Produkte mit Geschichte und Hintergrund setzen.



Gelungene Premiere im vergangenen Jahr

Wo sehen Sie die Trends im Bereich Design? Welche Materialien sind angesagt?

«Terrazzo» ist momentan ein grosser Trend. Was man aus Wohnblock-Treppenhäusern kennt, findet jetzt den Weg auf Tischplatten, Wände, Küchenablagen, aber auch auf Accessoires.

Was sind Ihre nächsten Projekte?

Zusammen mit Luzern Design und dem Förderverein «Freunde von DesignSchenken»

haben wir im Oktober zum ersten Mal ein Design-Lotto durchgeführt – das möchten wir nun fix einplanen. Beispielsweise als Event jeweils im Frühjahr. Der Erlös geht an das Kinderatelier akku in Emmenbrücke. Zudem haben wir mit Fidea Design – dem Produkte-Label, welches auch «DesignSchenken» organisiert – natürlich viele weitere Ideen geplant.

Interview: Fabio Colle / fabio.colle@emmen.ch



30.11.-2.12.2018

IN DER VISCOSISTADT

10 JAHRE
DESIGN
SCHENKEN

www.designschenken.ch

EIN GESCHENK
FÜR DICH!

1 Gratis Eintritt im Wert von 10.-
für den Samstag, 1. Dezember 2018

Partner

BALTENSWEILER

engelberger
beeindruckend.

hb
durorama

LICHTTEAM

Ausschneiden und mitbringen.
Gültig für 1 Person.

Veranstalter

fidea
DESIGN